

STADTANZEIGER



Amtsblatt der Stadt Weißensee mit seinen Ortsteilen
Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende

32. Jahrgang

Freitag, den 17. Oktober 2025

Nr. 10

Buchpremiere & Lesung mit der Autorin GILA FREIS

Freitag,
21. November
um 17:00 Uhr

Festsaal im
historischen
Rathaus



Näheres im Innenteil
der Ausgabe



Stadtverwaltung auf einen Blick

Telefon: 03 63 74 - 2 20 - 0, Telefax: 03 63 74 - 2 20 30

Anschrift: Marktplatz 26, 99631 Weißensee

Allgemeine Verwaltung:

Öffnungszeiten:
Dienstag von 09.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag und Freitag 09.30 - 12.00 Uhr

Bürgermeister:

Dienstag von 13.00 - 18.00 Uhr
nach Vereinbarung

Stadtkasse:

Dienstag von 09.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamter:

Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Sitz: Marktplatz 26 Tel.: 2 84 94

Bürgermeister

Sekretariat 2 20 12

Hauptamt

Amtsleiter 2 20 21
Büro des Stadtrates 2 20 29
Bibliothek 2 20 23
Archiv 2 20 32

Bau- u. Ordnungsverwaltung

Amtsleiter 2 20 15
Bauamt 2 20 13/14
Öffentliche Ordnung und Sicherheit /
Umwelt und Abwasser 2 20 26
Standesamt 2 20 27
Einwohnermeldeamt 2 20 22

Finanzverwaltung

Amtsleiter 2 20 16
Kämmerei / Steuern 2 20 19
Stadtkasse 2 20 20
Wohnungsverw. / Liegensch. 2 20 17

Wichtige Rufnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst/
Katastrophenschutz: 1 12
Polizei: 1 10 oder (03 61) 5 74 32 51 00

Mitteilung - Redaktionsschluss

für die AmtsblattausgabeNr. 11/2025
Redaktionsschluss 31. Oktober 2025
Erscheinungsdatum 14. November 2025

Städtische Einrichtungen

Stadtbibliothek, Marktplatz 26 2 20 23
Öffnungszeiten:
Dienstag 09.30 - 12.00 Uhr
und 13.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr

Stadtarchiv, Marktplatz 26 2 20 32
Öffnungszeiten:

Montag 09.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag u. Freitag 09.30 - 12.00 Uhr

Traumzauberbaum-Grundschule,
Johannesstraße 1
Sekretariat 2 03 03
Hort 3 67 18

Seniorentreffpunkt „Generation 60 Plus“
Langer Damm 2
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr

Chinesischer Garten 36 30 31
geöffnet bis 31. Oktober 2025
Freitag bis Sonntag 12.00 - 17.00 Uhr
Feiertag 10.00 - 17.00 Uhr

Bereitschaftstelefon im Havariefall

Wasser: BeWA Sömmerda,
in der Zeit von 15.30 - 06.45 Uhr
Tel.-Nr. (08 00) 0 72 51 75
in der Zeit von 06.45 - 15.30 Uhr
Tel.-Nr. (0 36 34) 6 84 90

Abwasser: Firma Weimann
Kanaldienstleistung
24 h erreichbar
Tel.-Nr. (03636) 700500

Sanitär / Heizung: Fa. Michael Zapf,
Tel.-Nr.: (03 63 74) 2 02 61
oder 2 18 66

Strom TEN / TEAG
Störungsdienst Strom (24h) 0800 686 1166
TEAG Kundenservice .. 03641 817-1111

Amtliche Mitteilungen

Bekanntmachung

Die nächste nicht öffentliche 13. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Weißensee findet am

Montag, den 3. November 2025, um 18.00 Uhr

im Konferenzraum der Stadtverwaltung Weißensee zu nachfolgender Tagesordnung statt.

1. Regularien

2. Vorbereitung der Stadtratssitzung am 24. November 2025

3. Personalangelegenheiten

4. Erlass-, Niederschlagungs- und Stundungsangelegenheiten

5. Bau- und Vergabeangelegenheiten

6. Anfragen und Mitteilungen

Daniel Ecke
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates
(öffentlicher Teil) vom 26.05.2025
(genehmigt in der Sitzung am 22.09.2025)

TOP 5:
Vorstellung des aktuellen Standes zur Kommunalen Wärmeplanung
Drucksachen-Nr.: 49/05/2025
Die Stadt Weißensee hat die TEAG Thüringer Energie AG beauftragt, eine kommunale Wärmeplanung gemäß des Technischen Annex der Kommunalrichtlinie zu erstellen. Hierzu folgte Herr Pilz von der TEAG Thüringer Energie AG der Einladung zur Stadtratssitzung und begrüßte alle Vertreter des Stadtrates sowie die interessierten Bürger. Frau Jüttner stellvertretend für die Firma E-EFF (Unterauftragnehmer) stellte den aktuellen Stand zur Kommunalen Wärmeplanung der Stadt Weißensee vor. Die erste öffentliche Veranstaltung für die Einwohner findet am 27. Mai 2025 um 17:00 Uhr in der Stadtverwaltung statt. Alle interessierten Bürger sind hierzu bereits im Stadtanzeiger eingeladen worden. Die Auslage des Zwischenberichtes ist voraussichtlich Juni/ Juli geplant. Im August/ September wird die Abstimmung der Umsetzungsstrategie geplant sein. Herr Ziernberg nutzte nochmals die Gelegenheit und lädt alle Interessierten zur Teilnahme an der morgigen Infoveranstaltung ein, an der auch Einwohnerfragen gestellt werden können.

TOP 6:
Beschlussfassung zur Regelung der Eintrittspreise in den Chinesischen Garten
Beschluss-Nr.: 72/05/2025
Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Eintrittspreise und Führungsentgelte für den Chinesischen Garten ab dem 27.05.2025:

Karten	Preis in €
Eintritt Erwachsener	5,00
Eintritt Kind (7-16 Jahre)	2,00
Kinder (0-6 Jahre)	frei

Weißenseer Bürger	frei
Schwerbehinderte deren Begleitperson	4,00 frei
Familienkarte (2 Erwachsene, max. 3 Kinder 7-16 Jahre)	12,00
Familienkarte Mini (1 Erwachsener, max. 3 Kinder 7-16 Jahre)	7,00
Saisonkarte Erwachsener	20,00
Fotoerlaubnis (gewerbliche Fotografen, Nutzung eines Statives)	25,00
Hochzeiten inklusive aller Gäste sowie Fotoerlaubnis	250,00
Besucherausführung pro Person und pro Führung	5,00
Gruppentarif (Schulen, Kitas, Hort) max. 30 Kinder, inklusive 1 Betreuer	40,00 ohne Führung Führung zzgl. 2,50 pro Kind

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -

TOP 7:
Beschlussfassung zur Wiederaufnahme der Zahlung des Begrüßungsgeldes für Weißenseer Neugeborene
Beschluss-Nr.: 73/05/2025
Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Wiederaufnahme der Auszahlung des Begrüßungsgeldes an Weißenseer Neugeborene in Höhe von 250,00 Euro pro Kind.
Die Auszahlung des Begrüßungsgeldes erfolgt nur dann, wenn mindestens ein Erziehungsberechtigter und das Kind für mindestens 6 Monate nach der Geburt des Kindes der Hauptwohnsitz in der Stadt Weißensee nachgewiesen ist. Maßgebend hierfür sind die melderechtlichen Daten.
Die Auszahlung des Begrüßungsgeldes ist an die persönliche Übergabe des Gutscheines an die Sorgeberechtigten in deren gemeldeten Hauptwohnsitz gebunden. Der Beschluss gilt für Geburten rückwirkend ab 01.01.2025. Es handelt sich um eine überplanmäßige Ausgabe.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -

TOP 8:
Beschlussfassung zum Beitritt in den Verein Saale-Unstrut-Tourismus e. V.
Beschluss-Nr.: 74/05/2025
Die Stadt Weißensee beabsichtigt zur Förderung und Stärkung des Tourismus die Mitgliedschaft im Verein Saale-Unstrut-Tourismus e. V..
Der Stadtrat beschließt den Beitritt im vorgenannten Verein. Der Mitgliedsbeitrag für Städte und Gemeinden beträgt laut Satzung jährlich 3.000,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: 1

Daniel Ecke
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Planverfahren zur Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 10 „Photovoltaikanlage Luthersborn, 1. BA“ der Stadt Weißensee; hier: Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (2) BauGB

Der Stadtrat der Stadt Weißensee hat in seiner Sitzung am 23.09.2024 die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 10 „Photovoltaikanlage Luthersborn, 1. BA“ beschlossen und das gesetzlich erforderliche Planverfahren damit eingeleitet.

Ziel der Planung ist die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage in einer Größe von insgesamt 21,7 ha an der südlichen Stadtgebietsgrenze zu Straußfurt, nordwestlich des Geflügelhofes Luthersborn. Es handelt sich dort um eine derzeit durch die Landwirtschaft bewirtschaftete Fläche.

Zur planungsrechtlichen Genehmigungsfähigkeit der Errichtung dieser PV-Freiflächenanlage ist die Aufstellung eines verbindlichen Bauleitplanes erforderlich.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung wurde durchgeführt. Im Ergebnis der Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen wurden die Planunterlagen entsprechend überarbeitet und ergänzt.

Das Planverfahren hat formell und materiell einen Stand erreicht, der die Veröffentlichung der Planunterlagen mit Begründung gemäß § 3 (2) BauGB ermöglicht und erfordert.

Der Stadtrat der Stadt Weißensee hat in seiner Sitzung am 22.09.2025 den Planentwurf nebst Begründung mit Anlagen und den Umweltbericht gebilligt und die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (2) BauGB beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Die Planunterlagen des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 10 „Photovoltaikanlage Luthersborn“, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen sowie der Begründung mit allen Anlagen, dem Umweltbericht und allen umweltrelevanten Stellungnahmen werden **vom 20.10.2025 bis einschließlich 26.11.2025** auf der Internetseite der Stadt Weißensee unter der Adresse:

<https://www.weissensee.de/buerger-stadt/aktuelles/oeffentliche-auslegungen/>

zur öffentlichen Einsichtnahme bereitgestellt.

Zusätzlich werden die Planunterlagen im gleichen Zeitraum in der Bauverwaltung der Stadt Weißensee, Erdgeschoss, Zimmer 2.07, Marktplatz 26, 99631 Weißensee, während der folgenden Öffnungszeiten, öffentlich ausgelegt:

Dienstag von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr
von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag und Freitag von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Fachliche und inhaltliche Erläuterungen und Auskünfte zur o.a. Planung sind während der Öffnungszeiten oder auch nach gesonderter Terminabsprache möglich.

Stellungnahmen können nur während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Dabei soll die Übermittlung elektronisch erfolgen (E-Mail-Adresse: bauverwaltung@weissensee.de). Bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch schriftlich an die Stadt Weißensee, Marktplatz 26, 99631 Weißensee während der Öffnungszeiten bzw. nach gesonderter Terminabsprache mündlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

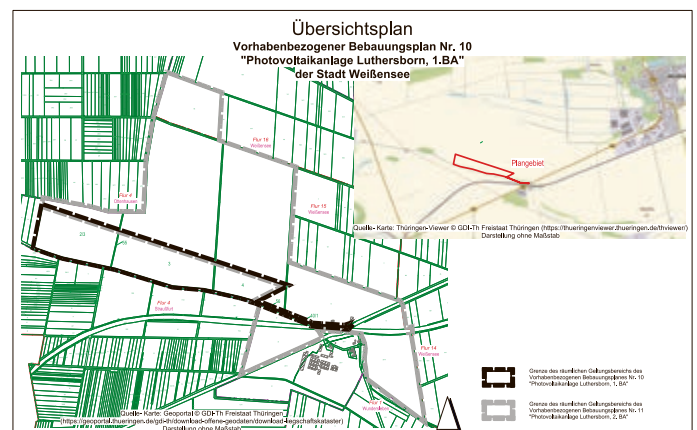
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt Weißensee deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit nicht von Bedeutung ist.

Folgende umweltbezogene Informationen und Stellungnahmen der Planverfahren sind verfügbar und liegen ebenfalls öffentlich aus:

- Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan (Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung) sowie Artenschutzfachbeitrag mit Aussagen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft, Kultur- und sonstigen Sachgütern
- Erläuterungsbericht zum Versickerungsantrag und Überflutungsnachweis nach DIN 1986-100:2016-12 für die Photovoltaikanlage Luthersborn, 1. BA der Stadt Weißensee
- Stellungnahme zur Versickerungsfähigkeit des anstehenden Bodens vom Büro Geotechnik und Umweltschutz
- Stellungnahme Blendwirkung
- die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zu den Themen Bodenschutz/Altlasten, Geologie, Arten- und Naturschutz, Immissionsschutz, Wasserwirtschaft, verkehrliche Erschließung, Ver- und Entsorgung.

Anlage: Übersichts- und Lageplan

Daniel Ecke
Bürgermeister



Aufforderung an Nutzungsberechtigte und Pflegepersonen von Grabstätten

auf den städtischen Friedhöfen in Weißensee und den Stadtteilen Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende

Nutzungsberechtigte und Pflegepersonen von Grabstätten, für welche die vorgeschriebenen Ruhezeiten der Grabstätten und die Nutzungszeit **bereits abgelaufen** sind oder bis zum 31.12. des Jahres ablaufen **und** welche bisher **noch nicht** durch die Friedhofsverwaltung zur Grabstätte **benachrichtigt** wurden, werden hiermit öffentlich aufgefordert, sich umgehend bei der Friedhofsverwaltung / Stadtverwaltung Weißensee in 99631 Weißensee, Marktplatz 26, Tel. 036374/22026 (Herr Peter) zu melden.

Nach § 11 Absatz 7 der Friedhofssatzung der Stadt Weißensee in der aktuellen Fassung gilt Folgendes: „Nach Ablauf der Nutzungszeit und der Ruhezeiten der Grabstätte sind Grabmale, Einfassungen und sonstige Grabausstattungen innerhalb von 3 Monaten nach erfolgter schriftlicher Aufforderung durch die Friedhofsverwaltung von den Nutzungsberechtigten auf eigene Rechnung zu entfernen, anderenfalls erfolgt eine Ersatzvornahme durch die Friedhofsverwaltung zu Lasten des Nutzungsberechtigten.“

Auszug aus der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung für das Friedhofswesen in der Stadt Weißensee in der aktuellen Fassung.

§ 4

Erwerb, Verlängerung und Übertragung von Nutzungsrechten für eine Grabstätte

(1) Es können folgende Nutzungsrechte für Grabstätten erworben werden:

1. Erwerb einer Reihengrabstätte (Einzelgrabstelle -EZ-)

30 Jahre x 9,85 €/Jahr

= 295,50 €
2. Erwerb einer Reihengrabstätte (Einzelgrabstelle mit Vorbehaltstelle -DO-)

30 Jahre x 17,89 €/Jahr

= 536,70 €
3. Erwerb einer Urnengrabstätte

20 Jahre x 6,10 €/Jahr

= 122,00 €
4. Erwerb einer Urnengrabstelle in einer Urnengemeinschaftsgrabstätte (-UGM-)

20 Jahre x 45,30 €/Jahr

= 906,00 €
5. Erwerb einer Kindergrabstätte (bis zur Vollendung des 5. Lebensjahres)

20 Jahre x 6,42 €/Jahr

= 128,40 €

§ 8

Einebnung von Grabstätten

Die Kosten für die Einebnung und Entsorgung von Grabstätten betragen, sofern die Nutzungsberechtigten dies nicht selbst vornehmen:

1. bei Einzelgräbern und Familiengrabstätten je Grabstelle

= 101,94 €
2. bei Doppelgräbern

= 254,84 €
3. bei Dreifachgräbern

= 407,74 €

4. bei Urnengrabstätten

= 61,16 €
5. bei Kindergrabstätten

= 73,39 €

**Im Auftrag
Peter
Bau- und Ordnungsverwaltung**

**Informationen
der Bau- und Ordnungsverwaltung**

Standssicherheitsprüfung von Grabsteinen

Gemäß § 11 Absatz 6 der Friedhofssatzung der Stadt Weißensee wird in diesem Jahr in der Zeit vom 20.10.2025 bis 28.11.2025 auf den städtischen Friedhöfen die gesetzlich vorgeschriebene Standssicherheit der Grabmale durch ein beauftragtes Fachunternehmen im Auftrag der Stadtverwaltung überprüft. Die Mitarbeiter des Unternehmens können sich entsprechend ausweisen.

Bei der diesjährigen Überprüfung kommt erneut ein Gerät zum Einsatz, welches gemäß Anhang zur Durchführungsanweisung zur Standssicherheitsprüfung von Grabsteinen (VSG 4.7 § 9) vorgeschrieben ist.

Die bisherigen Ergebnisse der Überprüfungen haben gezeigt, dass einige Grabmale dieser Norm nicht entsprechen. Sie wurden und werden mittels Aufkleber durch die Friedhofsverwaltung gekennzeichnet.

Unsichere Grabmale sind gemäß den gesetzlichen Vorgaben notfalls umzulegen. Um dies zu vermeiden, fordern wir hiermit betroffene Grabnutzungsberechtigte auf, die Grabmale umgehend standssicher herzurichten. Diese Überprüfung entlastet den Grabnutzungsberechtigten nicht von seiner allgemeinen Verkehrssicherungspflicht als Eigentümer des Grabmals.

Nähere Hinweise können bei der Friedhofsverwaltung der Stadt Weißensee Zimmer 3.05 oder telefonisch unter der Rufnummer (036374) 22026 angefordert werden.

**Im Auftrag
Peter
Bau- und Ordnungsverwaltung**

Informationen

Die Bau- und Ordnungsverwaltung der Stadt Weißensee informiert

Stilllegung der Wasserversorgung auf den städtischen Friedhöfen

Die Wasserversorgung auf den städtischen Friedhöfen wird jahreszeitlich bedingt spätestens ab dem 03.11.2025 vorübergehend eingestellt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Im Auftrag
Peter
Bau- und Ordnungsverwaltung**

Einstellung der Abholung von Grasschnitt auf öffentlichen Flächen

Die Stadtverwaltung Weißensee gibt hiermit bekannt, dass die von Grundstückseigentümern beantragte und durch die Stadtverwaltung bestätigte kostenlose Grünabfuhr von öffentlichen Grundstücken, zu dessen Reinigung die Eigentümer oder Besitzer der durch öffentliche Straßen erschlossenen Grundstücke nach §§ 2 und 3 Punkt 2.g) der Satzung über die Straßenreinigung im Stadtgebiet Weißensee (Straßenreinigungssatzung) verpflichtet sind,

ab der 43. Kalenderwoche

vegetationsbedingt für dieses Jahr eingestellt wird. Letzte Abfuhr erfolgt bis einschließlich **20.10.2025**

Im Auftrag

Peter

Bau- und Ordnungsverwaltung

Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge



Die traditionelle Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. – Landesverband Thüringen

– findet im Zeitraum vom

26. Oktober bis 16. November 2025
(Volkstrauertag)

in den Städten und Gemeinden Thüringens statt. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-08/24 TH vom 05.11.2024.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- **den Städten, Kommunen und Kirchen** in Thüringen Beratungsleistungen bei der Umsetzung des Gräbergesetzes zur Pflege und Erhaltung von Kriegsgräbern,
- **den Schulen und anderen Bildungsträgern** friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,
- **Jugendlichen** im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Arbeit für den Frieden“,
- **Angehörigen** Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Thüringer Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Spendensammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Henrik Hug

Veranstaltungen

Buchpremiere & Lesung mit der Autorin GILA FREIS

Freitag, 21. November 2025
um 17:00 Uhr Festsaal im Rathaus,
Weißensee, Marktplatz 26

Bereits zum zweiten Mal liest Frau Dr. Heidi Freistedt, bekannt als Gila Freis, im historischen Rathaus in Weißensee. Damals stellte sie ihren Roman „Trautmanns Töchter“ vor.

Diesmal begrüßen wir die Autorin zu ihrer Buchpremiere des historischen Romans „Die Landgräfin Jutta Claricia“.

Jutta Claricia ist eine Fürstentochter aus Schwaben und Halbschwester des späteren Kaisers Barbarossa. Auf Wunsch des Königs soll sie den Thüringer Landgrafen Ludwig II. heiraten. Doch bevor es so weit kommt, sterben ihre Eltern und der Zweite Kreuzzug beginnt. Mit nur vierzehn Jahren muss sie sich allein um die geplünderte väterliche Burg und das hungernde Herzogtum Schwaben kümmern. Nach Beendigung des Kreuzzuges folgt sie ihrer Bestimmung und reist nach Thüringen.

Während ihr Mann, Ludwig II. immer wieder an der Seite Barbarossas in den Krieg zieht, bleibt Jutta Claricia mit den wachsenden Aufgaben einer Mutter, einer Burgherrin und einer Regentin zurück. Sie schenkt fünf Kindern das Leben, kämpft gegen Angst und Einsamkeit und hilft den Menschen in Thüringen in ihrer Not.

Jutta Claricia liebt den Hügel, ihre Burg und die Siedlung bei den beiden Seen und verwirklicht ihre Vision von Weißensee.

Mit Feingefühl und historischem Wissen erzählt Gila Freis vom Leben einer jungen Frau, die über sich hinauswächst. Ein mitreißender Roman über Liebe, Mut und Verantwortung - und darüber, wie auch in dunklen Zeiten Hoffnung wächst.

Für alle, die starke Frauenfiguren und lebendige Deutsche, Thüringer und Weißenseer Geschichte lieben.

Bei einem Glas Sekt und kleinen Köstlichkeiten haben Sie Gelegenheit zum Austausch und geselligen Beisammensein.

Eintritt: 9 Euro

Anmeldung:

Tel. 036374/ 22012, E-Mail info@weissensee.de



Glückwünsche

Glückwunschnachlese

Einen ganz besonderen Anlass zum Feiern gab es am 26. September bei Familie Daume im Ortsteil Nausiß. Frau Käte Daume blickt auf stolze 101 Lebensjahre zurück und zu diesem schönen Ereignis überbrachte Bürgermeister Daniel Ecke die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Stadt und wünschte der Jubilarin Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.



Begrüßung der Neugeborenen

Kürzlich standen wieder die Besuche bei den Weißenseer Neugeborenen an. Der Bürgermeister besuchte die Familien zur Übergabe des Begrüßungsgeldes und gratulierte ihnen zum Nachwuchs. Wir wünschen den Kindern und Familien alles erdenklich Gute für die Zukunft.



Julius Schlitter ist der dritte Sohn von Liesa und Martin Schlitter in Weißensee. Ihr Sohn erblickte im Februar das Licht der Welt. Darüber freuen sich auch die Geschwister Jannes und Nicolas.



Míra Pintér ist die Tochter von Dana und Tamás Pintér in Weißensee. Ihre kleine Tochter ist im März geboren. Darauf ist der Bruder Béla ganz stolz.

Kindertagesstätten

„MACH'S MIT, MACH'S NACH, MACH'S BESSER!“

...unter diesem Motto lud die Kindertagesstätte „Wiesengrün“ in Weißensee am 10. September 2025 zu einem Sommernachmittag zum gemeinsamen Entdecken und Erleben ein. Die sommerlichen Temperaturen - genau wie der Sonnenschein - blieben zwar aus, aber dennoch ließen sich zahlreiche Eltern mit ihren Kita-Kindern, Geschwisterkindern, Großeltern sowie anderen Verwandten davon nicht abschrecken und versammelten sich auf unserem großen Außengelände des Kindergartens.





Nach der Begrüßung durch die Einrichtungsleiterin Frau Jana Synold lud die Zumbatrainerin Anne zum gemeinsamen Eröffnungstanz ein, um eine lockere und ungezwungene Atmosphäre zu schaffen. Voller Eifer und Neugier ging es dann los zu den unzähligen Mitmachstationen, die sich über den gesamten Gartenbereich erstreckten. Die Kinder und Erwachsenen durften sich in den verschiedensten Bereichen ausprobieren, angefangen vom Experimentieren, sportlichen Aktivitäten, Spielen, Entspannungsübungen, Sinneswahrnehmungen bis hin zu kreativen Angeboten. Während die Kleinen neugierig jedes Angebot interessiert erkundeten und mitmachten, musste der ein oder andere Erwachsene ermutigt werden, sich auszuprobieren und dabei selbst wieder ein Stück weit zum Kind zu werden. Letztendlich hatten alle eine Menge Spaß an den vielfältigen Aktionen.



Es konnten so viele leuchtende Augen und strahlende Gesichter beobachtet werden. Und die Bemühungen waren natürlich nicht ganz für umsonst: An den einzelnen Stationen verdienten sich die Kinder farbige Holzperlen, die bei ganz viel Fleiß zu einer langen, bunten Raupe aufgefädelt werden konnten. Unsere kleinen EntdeckerInnen erhielten am Ende zusätzlich noch einen Entdecker-Button zum Anstecken sowie eine Urkunde, die noch lange an den unvergesslich schönen und abwechslungsreichen Nachmittag erinnern wird.

Wir als Kita-Team hoffen, dass wir möglichst allen Gästen in Erinnerung rufen konnten, wie schön und spannend es sein kann, gemeinsam mit den Kindern Dinge auszuprobieren, gemeinsam zu spielen, zu entdecken, zu erleben usw. und vielleicht kommt die eine oder andere Idee nochmal zu Hause oder zu einem Kindergeburtstag zum Einsatz.

Wir bedanken uns bei allen Gästen für die Teilnahme, das rege Interesse und die vielen positiven Rückmeldungen zu unserem Aktionstag.

Verfasser: C. Bohne

Schulnachrichten

Erntedank

Am letzten Tag vor den Herbstferien feierte unsere Schulgemeinschaft das Erntedankfest in der Stadtkirche St. Peter und Paul. Zu dem Lied „Der Herbst ist da“ wurden unsere Schüler und Schülerinnen von Frau Kasten mit der Gitarre klassenweise in die Kirche begleitet. Dazu brachten die Kinder wieder reich und liebevoll gefüllte Erntekörbchen mit. Vieles davon wurde im heimischen Garten geerntet.

Alle mitgebrachten Körbchen fanden rund um den Taufstein einen geeigneten Platz. Durch die großen Kirchenfenster schienen Sonnenstrahlen auf die Schätze, die uns täglich satt machen. Es war ein toller Anblick.



Als alle einen Sitzplatz gefunden hatten, begrüßten uns der Pfarrer Thomas Marcak und die Gemeindepädagogin Ramona Schilling ganz herzlich und warfen gemeinsam mit den Kindern einen Blick auf die Gaben. So wurde zum Beispiel besprochen, was man daraus alles machen kann und die Befragten hatten natürlich viele leckere Rezeptideen parat.

Jede Klasse gestaltete durch einen kleinen Beitrag das Programm mit. Es war bunt gemischt: Die Klasse 1a startete mit Yoga-Herbstposen bestehend aus „Eichhörnchen“, „Pilz“, „Baum“ usw. als Warm-up. Gefolgt von Klasse 4a mit zwei klassischen Herbstgedichten. Die Waldwichtel aus der Klasse 1b führten einen Tanz mit Aktivitäten auf, die man im Wald macht. In „weitergedichteten Gedichten“ drückten die Schüler und Schülerinnen der 4b ihre Dankbarkeit aus. Die Klasse 3a sang einen Kanon und die Klasse 3b bot eine Variation aus Herbstgedichten dar. Den Abschluss machten die beiden 2. Klassen mit einer Eigenkreation eines Theaterstückes, bei dem ein kleines Gespenst das Erntedankfest mitfeiern wollte und den Uhrmacher bat, die Zeit dafür umzustellen.



Es war ein vielfältig und fleißig einstudiertes Programm, welches das diesjährige Erntedankfest zu einem besonderen Erlebnis machte.

Ein wichtiger Teil des Erntedankes ist das Teilen der Gaben mit Menschen in Not. Die gesammelten Lebensmittel wurden noch am selben Tag an die soziale Einrichtung **Tafel Sömmerda** weitergegeben. Wir sagen ein herzliches Dankeschön an alle, die sich auch in diesem Jahr an dem schönen Brauch beteiligten, um etwas Gutes zu tun.

Außerdem danken wir dem Bürgermeister, Herrn Daniel Ecke, dass er unserer Einladung gefolgt ist und hoffen, die Darbietungen haben ihm gefallen.

Wir wissen die kostenlose Bereitstellung der Kulturkirche durch die Stadt Weißensee sehr zu schätzen.

Stefanie Blume und das Team der Traumzauberbaumschule

Bauspielplatz SÖMMERDA

Die dritten Klassen machten in der letzten Woche vor den Herbstferien einen Ausflug zum Bauspielplatz nach Sömmerda.

Nach einer Wanderung vom Sömmerdaer Busbahnhof fast durch die ganze Stadt bis zum Gelände des alten Skaterplatzes in der Vieselbacher Straße warteten drei Mitarbeiterinnen des ASB auf uns, um gemeinsam mit den Schülern verschiedene Dinge aus Holz und anderen Materialien herzustellen, zu bauen, zu kreiieren und zu basteln. Das Wetter meinte es an diesen beiden letzten Septembertagen sehr gut mit uns, so dass wir dort alle Möglichkeiten ausschöpfen konnten. Nach einer kleinen Einführung und Begrüßung Lange, Frau Dell und Frau Urland frühstückten wir erstmal in aller Ruhe. Dann teilten sich die Kinder ganz unverbindlich für die verschiedenen Angebote auf:

Favorit bei den Mädels waren die Drachenaugen, bestehend aus zwei überkreuzten Stöcken und bunten Wollfäden. Die Jungs erkundeten eher die Stadt, fuhren mit den Fahrzeugen umher, lösten Rätsel oder nutzten die Klanginstrumente und machten Musik. Viele nahmen Hammer und Nagel in die Hand und kreiieren lustigen Nageltiere, die sie dann noch bunt anmalen. Handwerklich Begabte nagelten an den Bretterbuden aus Paletten herum und bauten diese weiter. Gerne wurden auch Steine mit Acrylfarben angemalt. Größtes Highlight waren die Plumpsklos, die von einigen ausprobiert wurden.





Die Zeit verging wie im Flug und fast ein bisschen traurig mussten wir uns auf den Rückweg zum Bus machen. Aber wir kommen wieder. Spätestens im nächsten Schuljahr, wenn wir dann auch das Angebot der Kinderstadt nutzen können.

**Stefanie Blume und das Team
der Traumzauberbaum-Schule Weißensee**

Vereine und Verbände

Turnier der Jüngsten am 31.08.2025

SV Erfurt West 90 e.V. lud am 31.08.2025 zum Turnier der Jüngsten (also Schülerklassen A, B und C) ein. Dieser Einladung folgten wir sehr gern und meldeten unsere neuen Schützen dafür an. Große Aufregung herrschte bei unseren neuen Schützen, die erst seit April dieses Jahres den Spaß am Bogenschießen für sich entdeckt haben. Dank unseres guten Trainings im Vorfeld waren alle sehr gut vorbereitet. Sicherheitsanweisungen wurden aufgefrischt, Bögen richtig eingestellt und das Ausfüllen der Schießzettel wurde geübt. Anhand der Schülerklasse ist festgelegt auf welche Entfernung der jeweilige Schütze schießen muss. Für unsere Neulinge gab es bei diesem Turnier die Möglichkeit auf gekürzte Distanz zu schießen, also entweder 15m oder 10m bei einer 122-er Auflage. Voller Stolz wurden folgende Platzierungen erreicht:

Schüler C Anfänger männlich

Berik Steinkopf	2. Platz
Bruno Kant	4. Platz

Schüler C männlich

Mats Markert	3. Platz
--------------	----------

Schüler C Anfänger weiblich

Mariella Schwarz	1. Platz
Romy Mietz	2. Platz
Mirja Seifert	3. Platz

Schüler B Anfänger weiblich

Hannah Borrmann	1. Platz
Soraya Steinecke	2. Platz

Schüler B männlich

John Losch	9. Platz
------------	----------



Diese Erfolge haben jedem Schützen gezeigt, dass es sich lohnt, kontinuierlich und pflichtbewusst zu trainieren. Wir freuen uns auf viele weitere Turniere.

Uwe Szuggar & Sabrina Stoschek
SV Blau Weiß 1921 Weißensee e.V., Abteilung Bogensport

Mit Helau & Hurra: Der WKV startet in die närrische Saison

Wenn die Blätter fallen und der November so langsam an die Tür klopft, ist es wieder so weit: Der Weißenseer Karnevalverein (WKV) startet mit voller Energie und jeder Menge guter Laune in die närrische Saison 2025/26! Alle Freunde des Frohsinns dürfen sich auf ein buntes Programm voller Humor, Musik und Tanz freuen - da ist für jede Altersgruppe was dabei!

Auftakt mit Tradition: Der Rathaussturm am 11.11.2025

Pünktlich um 11:11 Uhr wird das Rathaus in Weißensee von den Jecken des WKV gestürmt. Mit scharfer Zunge, launiger Musik, Kamelle und lautem „Helau!“ werden die Narren den Rathauschlüssel und die Stadtkasse vom Bürgermeister einfordern und übernehmen damit symbolisch die Macht über die Stadt - ein Muss für jeden Karnevalsfan und der perfekte Start in die närrische Zeit!

Lachen, Schunkeln, fröhlich sein: Abendveranstaltung mit Bütt & Tanz am 15.11.2025

Am Samstag, den 15. November, lädt der WKV zur großen Eröffnungsveranstaltung ein. Unter dem Motto „Buntes Treiben, Heiterkeit - beim WKV ist Narrenzeit“ startet der Weißenseer Karnevalverein in die neue Faschingssaison. Freuen Sie sich auf ein stimmungsvolles Programm mit Büttreden, Sketchen, mitreißenden Tanzdarbietungen der WKV-Tanzgruppen und vielen Überraschungen. Beginn ist um 19:11 Uhr - die perfekte Gelegenheit, sich in karnevalistischer Atmosphäre warmzulachen und mitzufeiern!

Karten zum Preis von gibt's ab Oktober beim HONDA Autohaus Rüdiger Weißensee.

Für die Jungen und Junggebliebenen: „Weißensee tanzt“ am 21.11.2025

Am Freitag, den 21. November, heißt es dann ab 21.00 Uhr: Partytime für die Jugend und alle, die sich jung fühlen! Der WKV präsentiert eine Disco Party, Feierlaune garantiert! Coole Beats, Lichteffekte und die passenden Getränke sorgen für einen unvergesslichen Abend. Freut euch auf die DJ's Louis Garcia, PuTTi0815 und RobBee, die euch musikalisch einheizen werden. Merkt euch schonmal den Termin, Karten können bald online gekauft werden.

Prinzenpaar gesucht – Eure Zeit ist jetzt!

Was wäre eine Faschingssaison ohne Prinzenpaar? Der WKV sucht noch das Prinzenpaar der kommenden Saison! Ihr habt meistens gute Laune, mögt Karneval und habt Spaß daran, Anderen eine Freude zu machen? Dann meldet euch ganz bald beim WKV – ob jung oder jung geblieben, verheiratet, verliebt oder befreundet: Jetzt ist eure Zeit!

Meldet euch direkt beim Vorstand (E-Mail an info@wkv-weissensee.de) – wir freuen uns über jedes neue Gesicht in unserem närrischen Hofstaat!

Der Weißenseer Karnevalsverein freut sich auf eine fröhliche, bunte Saison mit vielen Gästen, altbekannten und neuen Gesichtern, jeder Menge guter Laune – und natürlich mit Euch!

Helau!



Impressum

Stadtanzeiger – Amtsblatt der Stadt Weissensee mit seinen Ortsteilen Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende
Herausgeber: Stadtverwaltung Weißensee **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Stadtverwaltung Weißensee. Für im nichtamtlichen Teil unverlangt eingereichte Artikel sind Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, da diese die Meinung des Verfassers wiedergeben und er auch hierfür verantwortlich ist. Diese Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



Am Nachmittag trafen dann auch unsere Freunde vom SV Quitt Ankum ein, welche auch unserer Einladung zur Festveranstaltung auf der Michelshöhe folgten. Unter den Gästen waren auch Herr Trautwein, Geschäftsführer des Thüringer Tischtennisverband, Herr Verwiebe, Ehemalige Kreiswart und amtierende Staffelleiter der Kreisligen, Herr Szuggar und Herr Ziernberg, die Präsidenten des SV WB Weißensee und des WKV, sowie viele Sponsoren und ehemalige Tischtennisspieler. Leider konnte viele Ehemalige aus gesundheitlichen Gründen nicht an unserer Feier teilnehmen.

Eröffnet wurde unser Abend musikalisch vom Gesangsduo Hannah und Moritz. Den beiden gilt an dieser Stelle noch einmal einen ganz besonderen Dank für die schöne musikalische Umrahmung des Abends. Nach der Eröffnungsrede und den Grußworten der Gäste wurden langjährige Mitglieder der Abt. geehrt. So erhielten die Sportfreunde Jörg Heuring, Gerd Härtwich, Volkmar Horn und Torsten Lux die Ehrenamtscard des Landkreises, welche vom Präsidenten des SV, Herr Szuggar, überreicht wurden. Eine Ehrenurkunde des Landrats erhielten unsere Gründungsmitglieder Horst Gautsch und Heinz Stockhaus, die auch nach 50 Jahren an der Platte immer noch nicht tischtennismüde sind und aktuell in der 3. Mannschaft noch auf Punktjagd gehen.

Nach dem Abendessen gab es dann eine Zeitreise durch 50 Jahre Tischtennis in Weißensee. Unser Sportfreund Jens Selling sammelte Bilder und durchstöberte Zeitungen um in einer aufwendigen PowerPoint Präsentation die Highlights der letzten 50 Jahre noch einmal in Erinnerung zu bringen. Zu später Stunde gab dann nicht nur ein Leckerbissen, denn nach einem lecker Stück Geburtstagstorte führten die Gardemädels des WKV in eine Modenschau vor, was man in 50 Jahre Tischtennis alles so für Sportsachen getragen hat.

Ein Dank geht an dieser an alle fleißigen Helfer die dazu beigetragen haben das wir dieses Jubiläum so feiern konnten.

Mittlerweile hat die neue Tischtennissaison begonnen und der alltäglich Spielbetrieb läuft auf Hochtouren. Dank unserer Sponsoren können wir im Jubiläumsjahr mit neuer Spielbekleidung an die Tische gehen. Auch dafür noch einmal recht herzlichen Dank. Wir werden die Mannschaften in den kommenden Stadtanzeigern vorstellen.



Landrat Christian Karl an der Ballmaschine

Tischtennis: Ein halbes Jahrhundert Tischtennis in Weißensee

Ein ganz besonders Jubiläum feiern die Tischtennisspieler des SV BW Weißensee in diesem Jahr. Am 24.8.1975 gründeten 24 Sportfreunde auf dem Saal des Schützenhauses die Abt. Tischtennis der BSG Traktor Weißensee und somit können wir mit Stolz auf 50 Jahre Tischtennisport zurückblicken. Nachdem wir im Mai mit der Tischtennisshow von Erik Schreyer und Philipp Floritz einen ersten Höhepunkt im Jubiläumsjahr hatten, stand am 23.8. unsere Geburtstagfeier mit einem internen Sportfest und der Festveranstaltung auf dem Programm.

Gemeinsam mit vielen Ehemaligen Tischtennisspielern, Sponsoren, Freunden und Vereinsmitgliedern organisierten wir einen kleinen Mannschaftswettkampf in der Turnhalle, bei dem 11 Dreierteams um den Geburtstagspokal spielten. Neben einigen Tischtennisübungen mussten aber auch Stationen wie Dart, Streichholzweitwurf, Büchsenwerfen und Kegeln absolviert werden. Viele nutzten aber auch die Gelegenheit, um einmal wieder Tischtennisschläger zu schwingen. Natürlich durfte auch Chinesisch am Vierertisch nicht fehlen. Eng umlagert war auch die Ballmaschine, an der unter anderem auch unser Landrat Christian Karl sein Können unter Beweis stellte.

Den Geburtstagspokal konnte am Ende das Team um Altmeister Horst Gautsch gewinnen, der gemeinsam mit Rene Helbing und Torsten Lux die höchste Punktzahl erzielen konnte. Ein Dank geht an dieser Stelle an das Team vom Café am Markt, welches uns mit einer leckeren Gulaschsuppe versorgte.



Immer sehr beliebt, Chinesisch



Das Siegerteam, von Links Rene Helbing, Horst Gautsch, Torsten Lux



Zu den Gratulanten gehörten auch die Sportfreunde aus Ankum



Unsere Gründungsmitglieder Horst Gautsch und Heinz Stockhaus wurden ausgezeichnet



Die Mädels der WKV-Garde

Marko Teichmann
SV Blau-Weiß Weißensee

Feuerwehr



Nachruf



Die Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr Weißensee
trauern um Ihren Kameraden

Oberfeuerwehrmann

Werner Teichmann

Wir erweisen ihm die Ehre, die ihm gebührt.
Wir werden ihm
ein ehrendes Gedenken bewahren
und sind dankbar für seinen treuen Dienst.
Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr!
Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie
und den Angehörigen.

Die Kameraden
der FF Weißensee

Die Mitglieder
des Feuerwehrvereines

Jörg Egenolf
Stadtbrandmeister

Maik Fischer
Vorsitzender

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Amtliche Mitteilungen

Einladung

Am Montag, **den 20. Oktober 2025 findet um 18.00 Uhr** im Festsaal des Romanischen Rathauses die **7. nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates Weißensee** zu nachfolgender Tagesordnung statt:

A) nicht öffentliche Sitzung

1. Regularien
2. Personalangelegenheiten
3. Beschlussf. von Stundungs-, Niederschlagungs- und Erlassungsangelegenheiten
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Bau- und Vergabeangelegenheiten
6. Anfragen und Mitteilungen

Daniel Ecke
Bürgermeister